

Bei Waldbrand den größten Einsatz gemeistert

Der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes blickt zurück.

CALW. Die 112. Versammlung des Calwer DRK-Ortsvereins hatte irgendwie besonderen Charakter – immerhin steht die Zahl 112 auch für die Notrufnummer des Rettungsdienstes und der Feuerwehr. In jedem Fall, so schreibt das DRK, sei das Jahr 2022 für den gesamten Ortsverein ein sehr ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr gewesen.

Rückblick Bei den regelmäßig stattfindenden Übungsabenden wurde durch die zahlreichen Helfer das notwendige Wissen über die Fahrzeuge und die Einsatzmaterialien erlernt und aufgefrischt. Insbesondere lag der Fokus, angesichts der notwendigen Umrüstung auf Digitalfunk, auf der Funkausbildung. Hierfür wurde eine Funkausbildung im analogen Bereich organisiert.

Die Helfer der Bereitschaft leisteten im Jahr 2022 an 65 Veranstaltungstagen Sanitätsdienstwache ab, die die verschiedensten Anforderun-

gen bereithielten. In besonderer Erinnerung blieben die Dienste beim Stadtfest Calw, dem Klostersommer und Sommerkino sowie diversen Kleinveranstaltungen.

Von der Integrierten Leitstelle wurde der Ortsverein Calw zu 16 Einsätzen alarmiert. Den größten stellte der Waldbrandeinsatz zwischen Bad Teinach und Schmieh dar, bei dem 23 Helfer über mehrere Stunden bei heißen Sommertemperaturen im Einsatz waren.

Jugend Die JRK-Kinder unternahmen, neben den wöchentlichen Gruppenstunden, wieder zahlreiche Aktionen und Aktivitäten. Besonders hervorzuheben ist die erfolgreiche Teilnahme beim Kreiswettbewerb in Maisenbach. Dort erreichten sie den zweiten Platz und qualifizierte sich somit für den Landeswettbewerb in Tauberbischofsheim.

Zu Beginn des Jahres zeigten die Kinder, dass sie auch be-



Verdiente Mitglieder des DRK-Ortsvereins Calw

Foto: DRK Calw

reits in jungen Jahren über den Tellerrand hinausschauen. Aufgrund des Ukraine-Konflikts entschlossen sich einige JRKler, eine Spendenaktion ins Leben zu rufen.

Doch damit nicht genug. Im Dezember unterstützte die JRK-Gruppe eine Ukraine-Hilfe-Aktion und bereitete damit den geflüchteten Kindern einen unbeschwerten Tag im Polarion.

Ehrungen Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden fünf neue Mitglieder in die

Bereitschaft Calw aufgenommen. Zudem standen zahlreiche Ehrungen für Mitgliedschaften zwischen fünf und 65 Jahren an.

Den Höhepunkt bildete das (bisher einmalige) 65. Jubiläum von Helmut Blaich. Seit seiner Aufnahme im DRK, im Jahre 1958, leistete er zahlreiche Dienste und unterstützt aktiv bis heute. In dieser Zeit legte er den Grundstein für den Rettungsdienst im Landkreis Calw. Das eindrucksvollste in seiner Laufbahn war jedoch die Rumänien-Hilfe, bei der er 13 Mal

die Vorbereitung, Organisation und Umsetzung übernahm. Auch im Ortsverein Calw brachte er sich immer mit ein und leistet bis heute wertvolle Dienste.

Wahlen Uwe Blaich wurde als Ortsvereinsvorsitzender wiedergewählt. Carmen Blaich und Bernd Ruttloff wurden als Bereitschaftsleiter, Achim Hammann als Schatzmeister und die Abschlussprüfer Adolf Saboynik, Josua Obländer und Mona Kößler jeweils in ihren Ämtern bestätigt.